

Umfrage zu dem Thema „Interkulturelle Kompetenzen in der Ausbildung“ im Berliner Gesundheitswesen.

Landesweites Projekt für Berlin

gefördert durch die Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung.

1. In welcher Einrichtung sind Sie tätig?

- Vivantes Klinikum
- Charité
- Sonstiges (bitte angeben)

2. Ich unterrichte in der Ausbildung zum/r:

- Krankenpfleger/Krankenschwester
- Altenpfleger/in
- Kinderpfleger/in
- Entbindungspfleger /Hebamme
- Operationstechnische/r Assistent/in
- Logopäden/in
- Ergotherapeut/in
- Sonstiges (bitte angeben)

3. Wie viele Auszubildende sind durchschnittlich in Ihrem Kurs?

4. Wie viele der Auszubildenden haben durchschnittlich einen Migrationshintergrund? (Angabe bitte in %)

5. Wird das systematisch ermittelt?

Ja

Nein

6. Welche Sprachkompetenzen sind neben Deutsch bei Ihren Auszubildenden vertreten?

7. Wird das systematisch ermittelt?

Ja

Nein

8. Ist interkulturelle Kompetenz ein Bestandteil Ihres Unterrichtes?

Ja

Nein

9. Haben Sie als Lehrende eine inhaltliche und methodische Schulung zu dem Thema interkulturelle Kompetenz erfahren oder war das Teil Ihrer Qualifikation?

	Ja	Nein	Teil der Qualifikation
inhaltliche Schulung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
methodische Schulung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Wie viele Stunden insgesamt sind für das Thema interkulturelle Kompetenzen im Gesundheitswesen im Ausbildungsgang veranschlagt?

11. In welchem Ausbildungsjahr ist das Thema interkulturelle Kompetenz Bestand der Ausbildung?

12. Sind die Inhalte zum Thema und Methodik interkulturelle Kompetenz im Gesundheitswesen über mehrere Blöcke verteilt?

Ja

Nein

13. Warum und mit welchem thematischem Schwerpunkt sind die Inhalte zum Thema und Methodik interkulturelle Kompetenz im Gesundheitswesen über mehrere Blöcke verteilt?

14. Werden die Unterrichtseinheiten mit dem Thema interkulturelle Kompetenzen evaluiert?

Ja

Nein

15. Wie werden die Unterrichtseinheiten mit dem Thema interkulturelle Kompetenzen evaluiert?

16. Werden die Unterrichtseinheiten mit dem Thema interkulturelle Kompetenzen Bestandteil von Prüfungen sein?

Ja

Nein

17. Nennen Sie aus Ihrer Sicht die drei wichtigsten Schwerpunkte für interkulturelle Kompetenz im Gesundheitswesen:

1.

2.

3.

Wenn Sie an einer aktiven Mitarbeit interessiert sind, heißen wir Sie herzlich willkommen!

Wenden Sie sich bitte dazu an: barbara.scheffer@charite.de

Danke für Ihre Mitarbeit!

Geschäftsstelle für Interkulturelle Kompetenzen im Berliner Gesundheitswesen
Prof. Dr. Jalid Sehouli Barbara Anne Scheffer PD Dr. Joachim Seybold